Röm.-kath. Pfarramt
St. Margarethen an der Raab 42
8321 St. Margarethen an der Raab
✆ 03115/2453 Fax. 03115/2453
✉ st-margarethen-raab@graz-seckau.at

Röm.-kath. Pfarramt
Kirchberg an der Raab 71
8324 Kirchberg an der Raab
✆ 03115/2319 Fax: 03115/2319-20
@ kirchberg@graz-seckau.at

6. Brief

Osterwoche 2020

*) Mitten in der Osteroktav – das ist die Woche von Ostersonntag bis zum Weißen Sonntag – gibt es langsam auch im öffentlichen Leben eine „Wiederauferstehung“ (S. Kurz). Der Öffnung kleinerer Geschäfte und der Baumärkte müssen logischerweise auch andere Schritte folgen!

*) Bei den Feiern der Karwoche und Auferstehung zu Ostern waren dankenswerterweise viele Menschen virtuell mit dabei! Allein über Vulkan TV etliche Tausend! In kleiner Zahl haben wir stellvertretend in den Kirchen gefeiert! Es ist **AUFERSTEHUNG**, neues Leben, Neubeginn!

*) Danke für die schönen Osterkerzen an Dorith Posch und Hannerl Hager! Danke den Mesnerinnen für ihren Dienst, der in diesen Tagen die meiste Energie abverlangt!

*) Für die nächste Zeit erwarten wir die stufenweise Öffnung der Kirchen. Zitat Bischof Wilhelm: „Traurig macht mich, dass die Maßnahmen rund um Ostern bislang weitestgehend unter dem touristischen Aspekt kommuniziert wurden, dass wir als Kirche Wesentliches zur derzeitigen Situation mit vielen Schmerzen beitragen…“ und : “Wenn nunmehr die Baumärkte öffnen dürfen, aber Kirchen nicht feiern können, dann ist das unbefriedigend!“ Immerhin mal ein klares Wort! Der Kanzler hat übrigens in den letzten Tagen der Kirche für die sehr gute Zusammenarbeit in dieser schwierigen Phase gedankt und „dass die einschränkenden Maßnahmen so vorbildlich mitgetragen werden, auch wenn das gerade zu Ostern besonders schwierig war!“ So wird laut Kardinal ein Stufenplan erarbeitet mit der Regierung, der sich an die gesetzlichen Vorgaben hält und schrittweise die Feier der Gottesdienste in gewohnter Form ermöglichen soll! Was **Taufen** und **Hochzeiten** betrifft, kann ich euch hoffentlich nächste Woche schon was sagen.

*) In Erwartung und Hoffnung auf eine schrittweise Normalisierung und mit Danke für das insgesamt gute und disziplinierte Verhalten und einem kräftigen Dank an den Herrgott, dass wir noch sind, wie wir sind, verbleibe ich Euer

Pfarrer Bernhard Preiß

Kirchberg/R., St. Margarethen/Raab, 17.04.2020